

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 2. Auflage	9
Danksagung	11
Einleitung	13
Zum Aufbau des Buches	17
Exkurs: Wissenswertes über das Gehirn	19
1 Veränderungen der verbalen Kommunikationsfähigkeit	23
1.1 Wortfindungsstörungen	23
1.1.1 Was bedeutet Wortfindungsstörung?	23
1.1.2 Wie reagieren Menschen mit Demenz auf Wortfindungsstörungen?	26
1.1.3 Wie sollten wir damit umgehen, wenn Menschen mit Demenz die Wörter nicht finden?	43
1.2 Sprachverständnis	48
1.2.1 Abnehmende Verstehensfähigkeit	48
1.2.2 Wie gehen demenzkranke Menschen mit Verstehensproblemen um?	57
1.2.3 Wie wir mit Verstehensproblemen umgehen sollten	59
1.3 Grammatik (Wortbildung, Satzbau)	62
1.3.1 Grammatische Fähigkeiten bei Demenz	63
1.3.2 Wie gehen die Betroffenen mit grammatischen Schwierigkeiten um?	67
1.3.3 Wie sollten wir uns verhalten, wenn Menschen mit Demenz Grammatikfehler machen?	68
1.4 Verhalten in Gesprächssituationen	68
1.4.1 Soziales Wissen und Verhalten	69
1.4.2 Veränderungen des Gesprächsverhaltens	76
1.4.3 Wie sollten wir auf das veränderte Gesprächsverhalten von Menschen mit Demenz reagieren?	91

2 Veränderungen der nonverbalen Kommunikationsfähigkeit	107
2.1 Körpersprache wahrnehmen und verstehen	108
2.2 Die Kehrseite: Nonverbale Kommunikation nicht oder falsch verstehen	115
2.3 Nonverbal sein: Körpersprache statt Worte	119
2.4 Was optimale nonverbale Kommunikation in Pflege und Betreuung erschwert	143
2.5 Die Gefahr von voreiligen Schlüssen und Fehleinschätzungen ..	144
2.6 Wie wir die nonverbale Kommunikation gestalten sollten	151
3 Tipps für die Beziehungsarbeit	175
3.1 Angemessener Umgang mit demenzkranken Personen	175
3.2 Wertschätzende Gesprächsführung	177
3.3 Anrede	179
3.4 Zuhören	181
3.5 Auf Gefühle eingehen	182
3.6 Lob und Komplimente	184
3.7 Entscheidungen und Wahlmöglichkeiten	186
3.8 Zum Abgewöhnen: falsche Verhaltensweisen	187
4 Optimieren der Gesprächsführung	193
4.1 Geschickte Themenwahl	193
4.2 Fragen richtig stellen	196
4.3 Sinnvoller Einsatz von biografischem Wissen	199
4.3.1 Biografie hilft zu verstehen	199
4.3.2 Biografie hilft Identität und Selbstwertgefühl zu wahren	200
4.3.3 Biografie hilft bei der Beziehungsarbeit	200
4.3.4 Biografie liefert Gesprächsthemen	201
4.3.5 Wie Biografie sinnvoll zu nutzen ist	201
4.3.6 Was man mit biografischem Wissen nicht machen sollte	202
4.4 Humor	206
4.4.1 Humor verstehen	206
4.4.2 Selber humorvoll sein	209
4.4.3 Empfehlungen zum Einsatz von Humor	212
5 Die kommunikative Gestaltung von alltäglichen Pflegesituationen ..	219
5.1 Körperpflege	219
5.2 Essen und Trinken	223

5.3	Medikamentengabe	226
5.4	Ausscheiden	226
5.5	Einschlafen und Aufstehen	228
6	Motivieren	231
6.1	Ansatzpunkt: Gefühl geht vor Verstand	232
6.2	Voraussetzungen für das Gelingen	233
6.3	Mögliche Gründe für das Scheitern	236
6.4	Erfolgreiche emotionale Motivationsstrategien	236
7	Bewältigung schwieriger Situationen	253
7.1	Ständige Wiederholungen	254
7.1.1	Ursachen von Wiederholungen	257
7.1.2	Umgang mit Wiederholungen	258
7.2	Rufen und Schreien	265
7.2.1	Ursachen für häufiges Schreien	266
7.2.2	Umgang mit Rufen und Schreien	268
7.3	Aggressionen und Konflikte	277
7.3.1	Auslöser von Aggressionen und Konflikten	277
7.3.2	Umgang mit Aggressionen und Konflikten	283
7.4	Fehlwahrnehmungen, Halluzinationen und Wahnvorstellungen	301
7.4.1	Ursachen von Fehlwahrnehmungen, Halluzinationen und Wahnvorstellungen	303
7.4.2	Umgang mit Fehlwahrnehmungen, Halluzinationen und Wahnvorstellungen	304
7.5	Herum- und Weglaufen	307
7.5.1	Ursachen für das Herum- und Weglaufen	308
7.5.2	Empfohlener Umgang mit dem Herumlaufen	314
8	Umgang mit der Wahrheit	343
8.1	Realitätsorientierungstraining (ROT)	343
8.1.1	Die Inhalte	343
8.1.2	Die Methode	344
8.1.3	Die Auswirkungen von ROT	345
8.1.4	Bewertung	349
8.2	Validation nach Naomi Feil	350
8.2.1	Die Inhalte	350
8.2.2	Die Methode	351
8.2.3	Die Auswirkungen von Validation	352
8.2.4	Bewertung	354

8.3	Integrative Validation (IVA) nach Nicole Richard	356
8.3.1	Die Inhalte	356
8.3.2	Die Methode	358
8.3.3	Die Auswirkungen von IVA	359
8.3.4	Bewertung	362
8.4	„Notlügen“	365
8.4.1	Die Inhalte	365
8.4.2	Die Methode	373
8.4.3	Die Auswirkungen von Notlügen	376
8.4.4	Bewertung	379
Fazit	395
Literatur	397
Dementia-Care Programm im Hogrefe Verlag	429
Sachwortverzeichnis	437